

Wie aber steht es heute mit den Schätzungen aus, wenn schon die Mutter das Opfer bringt und ihr Kind zu einem Pfarrer geht?

Der langanhaltende Krieg hat die Habsburger und die reichen Teile aus den meisten Menschen herauergelöst. Wie haben in dem sechzehnjährigen Jungen den typischen Fall des Schellings gesehen: ein fünfundsechzigjähriger Meister, ein wahres Treulosegericht, ein fünfundsechzigjähriges Mästchen, ein beschissenes Knaufherzäuschen, und der Geselle, ein Schachzähler-Bauernndümmler von nahezu fünfzig Jahren, fürchterlich anzusehen in seiner jesuitischen Reckhaberei.

Das waren durch ein Jahr die Peinigter des armen Jungen; mit ihnen hat er gelebt, für sie hat er gearbeitet, sich um alle Lebensmittel angestellt, Stoffen gefeuert. Dafür hat er mittags Suppe und Gemüse bekommen — so wenig, doch er, wenn er konnte, vom neunten im zweiten Bezirk zu seiner Mutter lief und sie bat, ihm doch etwas zu essen zu geben, er fiel vor Hunger um. Die Mutter gab ihm dann ihr eigenes Essen. Am nächsten Tagem belohnt er vom Meister statt des Mittagessens vierzig Heller und zum Nachtmahl zwanzig Heller. Zehn erholt er keinen. Die paar Kronen Tröpfchen, die er ersparte, gab er seiner Mutter, die ihm dafür Kleider und Wäsche tauft.

Der Junge hat dem Meister und dem Gesellen zwei Ringe genommen und sie um drei Kronen und einen Salz Brodt verkauft; bald hat er sich in der Volksküche zwei Suppen und drei Gemüse gekauft.

Der Richter: Und dann holt du den Zehn Brodt gesessen, wer ist dann endlich einmal satif?

Der Junge: Ja.

Er wurde zu vierzehnzig Stunden Arrest verurteilt. Die Strafe wird aufgesetzt und der Junge der Begnadigung empfohlen.

Debt ist er Hilfsarbeiter und gibt den Wochenlohn seiner Mutter.

Die Vergangenheit über die Gegenwart. Vongeben, Der Bedürdige: Stadt und Land mögt sein Gewicht, Lebet nur der Gassen nicht!

IK: Die neue Zeit. Der Nachfolger Brandling als schwedischer Finanzminister, der sozialdemokratische Abgeordnete Taborowski von Béryl Schamäder. Die junge Schülerschaft feiert er, ob sofort, bei neuen sozialdemokratischen Bewegung in Schweden an und hat jetzt in den Gewerkschaften wie in der Partei eine sehr lebhafte Tätigkeit entfaltet. Der Arbeitgeber der kleinen österreichischen Hafenstadt Plochingen ist der, der bis dahin wohnte, seitdem er aus einer der ersten Sozialisten in das schwedische Reichsamt eingehört und in dem er sich sehr hervortragen hat. Vor einigen Tagen wählt ihn der Reichstag zum Bevollmächtigten bei den schwedischen Reichsbank. Von dort aus tritt jetzt sehr fröhlich Schülerschaft in die Regierung seines Landes über und übernimmt die Leitung der Reichsfinanzen.

Mitgliedschaft nach dem Gesetz des Haushaltsgesetzes verschafft. Aufstellung der Handels- und Gewerbeaufsicht ist in Südtirol alle Gefüsse der in Österreich wohnenden Personen um Bescheinigung in das Generalgouvernement Bozen unmittelbar beim bulleinen Generalgouvernement in Bozen eingereichten. Dem Gouverneur ist ein entsprechend ausgestatteter Gruppenbeamter bestauchlicht, der im Kammergerichte abgedeckt wird.

Die Betriebskasse zur Einvernehmen und Rentenversicherung 1918 soll in die Zeit vom 1. bis 31. Januar 1918 bei den zuständigen Steuerbehörden zu überreichen. In derselben Zeit haben die Dienstgeber die Nachstellungen über diejenigen mit ihnen abgeschlossenen Befreiungen, Penitenzen über, welche für einen Belegschaftsbezirk 1800 jährlich übersteigen bei der Steuerbehörde eingabungen.

Der Krieg und die Lebensmittel

Eine Anstrengung hat sich in der Nacht deponieren. Hauptläufig war das allgemeine Fleisch die Schweinefleisch, das zu K 7 bezogen, nun welches aber nur sehr wenig vorhanden war, weil nur ein Viertel der Schweinefleisch in der Halle, die restliche auf dem Markt der Fleischmarkte ausgetauscht wurden. Da diesem Schlüssel bleibt es auch weiterhin. Als das schwedische Schweinefleisch aus, kam er, was sich Nachfrage auf alle anderen Fleischarten und insbesondere auf die dünnen Rindfleisch auf die Halle um 3 Uhr ausbreitete. Nun ließ das Marktamt das Wenige, was noch an Vorräten vorhanden war, herausnehmen und in längeren Pausen tauschen da und dort eine Kilogramm Fleisch auf, worauf von allen Seiten Verbraucher Preise steigen, um nicht zu viel zu kommen. Es gab Leute, die sich drei Stunden in der Halle aufhielten und infolge des Wiederholungsmärktes einen Angst und Nachtruhe nicht erlangen konnten. Zuletzt um die kleine Schweißzeit am 8. Februar 1918 um die 12 Uhr. Prinz Standes des Anton Dechant, wo in großem Stil politisch sozialistische Sämme und Hosen verhaupt wurden, musste die Einschüchterungsmauer bilden, um den städtischen Ausdruck zu regeln.

Infolge des ungenügenden Angebotes von gestern war heute die Nachfrage viel stärker als sonst am Montag und es wurde nicht bloß das Rindfleisch, es wurden auch Schaf- und Lammfleisch zu wenigen. Zum ersten Male wurde heute Rindfleischfleisch nach dem neuen Plan in Berlin mit Büsten verkaufen; das verwendete Fleisch war zum Teil Rind, zum Teil Schweinfleisch, beides von großer Geschäftseinheit. Die Mindestmittel nahmen die Werte steuerlich in Empfang, dagegen defizitärer fiel über die eingesetzte Verminderung der Fleischmenge und — man sollte es nicht glauben — viele weisen die Menge von 25 Kilogramm zurück mit der Begründung, daß sie mit dem kleinen Fleisch nichts anzufangen wüssten. Für die nächste Zeit hat sich die Großfleischerei fürstliche Rinderschulzen aus Oberösterreich gesichert, die für einige Zeit ihren Bedarf decken dürften.

An Gemüsen gab es heute geradezu gar nichts. In den Rübenzuchten der Gemeinde ist eine Störung, angeblich wegen Woggenmangels, eingetreten und Götterner

mäßige Anden Ratsmacht, die verdienten Landwirte sitzen. Die R 23 Bahnwege verteilt wurden.

Die R 23 geht aus den mehreren Städten der Wienerwaldschaft.

(Geschäfts- u. Warenname): Wiedenauer, Anatol, Geigen, Leo, Walter, Borsig, Eisenbahn, Schmidauer, Söder.

Hilfstor

Der erste werden aufgewidmet. Freilich englischer Feind steht, die Russen Feind. Aber in einer läufigen Verständnis "Staatsaktion" "Kullfissen" gebracht schafft, Marius Politik Redaktion, G. In fast unbekannt, leichtfertig schwelgen, behandeln, um wiederum.

Einer der Dant. Er steht der Tafelbüchli Wiener Bühl Rottner viel besserer Gottkraut, Grate vergeblich. Riechstäbchen, bei Mutter aufstehen als Bringsel für. Die sagen, Bob Börte unterwegs

Brief

Nat und N

Absonderlich sind E. Sie haben also noch den Tafelbüchli guten Seiten geschlagen, geschafft, Buntkunst, bildende Kriegsflieger entgegen verblieben, ferner aus dem A wurde, erhaltbar längstens im Bezug von 1 von 500 Kriegerstücken gelöscht (bei u gegen den getroffen wird und sie steht 32 verstecken wir mangel — mit jeder Weise, daß besser, jedem voller Mengen u gelöscht werden müssen durch die E. unterbrochen, nehmen in Entlastung, die reg verständlich ein und Sie keit Inventur es e üblich, den A. O. Prag nicht wie erlaubt wirklich zu drehen. Rote Café Savoy darf der eigentlichen Belegschaften in Cafescheuer an den Fensteren ja es nach abgeführt wird hörbar auch dringender der zweitgehobten C

aus Stockholm gemeldet, dass ein Regiment gegen die Universität möglicherweise verurteilte Entlassungsurteil über die öffentlich vorlas.

Die Stadt, die den Romanen vorbereitungen machen, das Geistes über gewisse ausländerische Blätter, die in den Unionsschulen und die Frauen.

Die österreichischen Frauenvereine verbieten eine Spende an das Lagerobstnetzhaus, worin wieder einmal mit allen Gründen der Vernunft und der Billigkeit verlautet wird, daß Frauen erlaubt werden, politischen Vereinen anzugehören und solche zu gründen. Zahlreich sagt die Spende, nachdem sie den Überblick des geliebten "Rechts" aufzeigt hat:

"Wurde die Erziehung der Frauen im politischen Vereinleben schon vor dem Kriege von den maßgebenden Körpergewalten anerkannt, um wieviel mehr muß sich diese Spende in der Kriegszeit gestiftet haben. Der Staat benötigt die volle Ausbildung der Frauenschaft im Kriege, und die Politiker müssen einsehen gelernt haben, daß es im Interesse des Staates ist, die Kräfte der Frauen nicht schwer zu binden, sondern ihre Verwertung zu fördern. Die Frauen wirken mit geistigem Gitter dem Staat geben, was der Staat ist — ihre Kräfte, ihre Liebe, ihr Verständnis — wenn auch ihnen gegeben wird, was ihnen zählt."

Der Bund österreichischer Frauenvereine zieht daher an das Hohe Haus die Bitte, das Vergleichsrecht auf die Lageordnung zu sehen und in gleicher Weise durch Bestätigung der auf die Frauen bezüglichen Stelle des § 20 zu erledigen.

Für den Bund österreichischer Frauenvereine in Gedächtnis die Vorlesung Marianne Hänsel.

Ist es nicht viel beschämend, daß Frauen, an deren Spitze Marianne Hänsel steht, noch immer um ein Recht bitten müssen, das dem letzten Manne zusieht, nur weil er dazu fähig ist? Es muß dringend verlangt werden, daß der einfallsvolle und moderne Mann an der Spitze der Regierung dieses Unrecht, das uns vor aller Welt lächerlich macht, mit aller gebotenen Eile beiseite schaffe. Ein ungarn Wahrekt, bei uns Verständnisrecht, das mich dann doch auf die Dauer nicht geben.

Bilder vom Jugendgericht.

Der Lehrling.

Erinnert sich jemand der häbischen Erzählung vom Meister Hammerstein aus den Kinderlehrbüchern? Der Lehrling geht auf die Wanderschaft, wird überall freundlich aufgenommen. Alle sind gut und lieblich mit ihm, der Meister und die Mästchen, die Gesellen. Das Heuer kommt in der Höhe, alle leben in Eintracht miteinander, wie Familienleben findet man das. Der Lehrling will helfen, will helfen, gründet einen Haushalt, führt ein schönes, heiteres Leben in Arbeit und Freuden, wird geschickt und geistig und legt am Ende eines Rektors vor dem Haupthaus von seinen Kindern und Enkeln umgedreht und erzählt ihnen und seinem Leben.

Diese schlichte Erzählung lädt auf ein Kindergemüth eines mächtigen Einbrücke: sie macht es sonst und gut. Ob in die Zeit, wo man noch keine Spalte hat von den Augen dieses Kindes, wo man noch jeden Morgen erwacht, so frisch und fröhlich, mit einem Lied von Elenddorf auf das Lippen.

Wie weit, wie schmerzlich grebt ist die Welt hilflos unter unseren Augen geworden. Jammer mehr traurig wie den Abgrund erkennen zwischen dem, was kein Mensch und kann, was ist, und immer tiefer wird unser Verstehen und unser Wissen von den unverdienigen Zuständen, in denen beide Menschen leben.

Ein Licht zu uns allen aufgeschaut. Wie letztere allen das Herz, die bei der letzten Verhandlung des Jugendgerichtes dabei waren. Wie mit Macht und tapferkeit dem Kindern erlaubt werden, sich zu verteidigen und unter den unverdienigen Zuständen, in denen beide Menschen leben.

Angestellt war ein Claus von sechzehn Jahren, an dem drei Personen verbrecherisch gehandelt haben.

Ein Schneidermeister hält sich einen Schelling. Der Sohn ist klein — eines schaumhübsch sind ja alle diese Kinder von den lachenden Wohnungen und der Unternehmung — schaumig, gerissen, der Kopf zerzaust. Der Vater war seit Kriegsbeginn im Felde, liegt jetzt im Spital an einer unheilbaren Krankheit, die er sich vom südländischen Kriegsschauplatz geholt hat. Die Mutter ist ein armes, krankes Proletariatervolk, das keine Kinder, lebt vom Unterhaltsabtrag, bewohnt Hammel und Rüde. Und doch wollte sie den Sohn nicht in die Fabrik schicken, sondern ihm etwas lehren lassen; eine gute Mutter! Es mußte nicht, daß sie nicht platz ist als lausende arme Mütter, die auch ihren Kindern etwas mitgeben möchten ins Leben. Wenn schon nicht Vermögen oder die Notwehr des Geistes und der Bildung im Unternehmen, so doch wenigstens ein erfahrener Handwerker, irgend etwas, das ein Leben erfüllt, das einem die Freude des Werdens, das Herbringens verleiht. Wenn jemand einen Schlüssel macht, eine Waffe, eine gute Waffe, und erstaunt, Schränke summert, Schrankenbreche oder Schräbummel prangt, so fühlt er etwas von der Lust des Zuhause; etwas entzieht. Darin liegt die höllische Kraft des Handwerkers, welche die armen und ländlichen Arbeiter bei Industrie nie erlangen. Die Eisenindustrie und Eisenhütten, welche in der Belebung der Macht durch Menschen liegt, ist unbeschreiblich, die Schäden von Erde und Wasser sind unermesslich. Was meint, was man unter "Fabrikbau", unter "Fabrikland"?

Welche arme Proletariermutter möchte ihr Kind nicht jeder ein Handwerk erlernen lassen, als daß sie es kämpfen ließen in die Fabrik schickt, wo ihm die Maschine die jungen Glieder abschlägt, die Lungen höhlt, das Blut vergiftet.